

## Leistungsbeschreibung

Die Reinigung ist so durchzuführen, dass die erforderlichen Maßnahmen der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes eingehalten werden. Die Ausführung hat so zu erfolgen, dass die zu reinigenden Flächen und auch andere Bauteile sowie sonstige Oberflächen der Raumausstattung und -einrichtung nicht beschädigt oder verschmutzt werden.

Vor Beginn der Ausführung ist die Reinigungsfähigkeit der zu reinigenden Flächen zu prüfen. Beispielsweise sind schlecht verkittete oder gesprungene Fensterscheiben vor der Reinigungsausführung dem Auftraggeber zu melden.

Der Preis ist als Preis pro Quadratmeter im Preisblatt des jeweiligen Loses anzugeben. In dem Quadratmeterpreis sind notwendige Gerüste, Hubarbeitsbühnen sowie Leiterarbeit einzukalkulieren. Da die Fenster nur einmal pro Jahr gereinigt werden kann der Verschmutzungsgrad höher ausfallen. Dieses ist mit einzukalkulieren.

Grundlage für die Abrechnung der Glasflächenreinigung einschließlich der Rahmenreinigung ist die Fensterfläche (einseitig) ermittelt aus der lichten Bauweite von Putzkante zu Putzkante.

Die Glasflächen sind, soweit nicht anders angegeben, beidseitig zu reinigen.

Vor Erstellen des Angebotes sollte sich der Bieter vom Zustand und den Örtlichkeiten ein Bild verschaffen. Besichtigungstermine sind über die Zentrale Vergabestelle zu vereinbaren.

Alle Reinigungsmittel und Geräte sind vom Auftragnehmer zu stellen.

In Einzelfällen kann die Zugänglichkeit zum Fenster durch Einrichtungsgegenstände erschwert sein. Dieses ist zu berücksichtigen.

### Ausführungsfristen

Die Leistungen sind in Absprache mit den verantwortlichen Hausmeister-Teamleitern jährlich zwischen dem 01.03. und dem 31.10. durchzuführen. Vorzugsweise sind die Reinigungen an Schulobjekten in den Ferien durchzuführen.

### Ausführung

Der Einsatz eines Osmose Systems oder vergleichbarem ist nur an feststehenden Fensterfronten gestattet. Sämtliche Fenster, die geöffnet werden können, sind beidseitig aus dem Raum heraus zu reinigen.

Reinigung der Rahmen und Falze:

Die Rahmenreinigung umfasst die Nassreinigung von Rahmen, Einfassungen, Bekleidungen und Zargen sowie der Falze und Fensterbretter innen und außen.

Je nach Verschmutzungsart erfolgt sie durch den Einsatz geeigneter, auf die Oberfläche abgestimmter Reinigungsmittel (Allzweckreiniger, Alkoholreiniger, abrasiv wirkender Spezialreiniger etc.). Die Reinigungsflotte ist häufig zu wechseln. Nach der Nassreinigung erfolgt ein Abspülen der

angelösten Verschmutzungen. Abschließend wird streifenfrei nachgetrocknet. Nach der Rahmenreinigung erfolgt die Reinigung der Glasflächen, wie nachfolgend beschreiben.

Glasreinigung:

Die Glasflächen werden mit Wasser und einem geeigneten Reinigungsmittel unter häufigem Wechsel der Reinigungsflotte eingewaschen. Je nach Beschaffenheit der zu reinigenden Fläche werden die Glasscheiben entweder mit dem Wischer abgezogen oder mit dem Leder nachgetrocknet. Dabei sind die Ecken und Kanten besonders zu beachten. Nach der Reinigung müssen die Glasflächen sauber, wolkenfrei, frei von Schmutz und Streifen sowie von überflüssiger Feuchtigkeit sein. Das abgelaufene Schmutzwasser auf Rahmen, Fensterbänken, Mobiliar und Bodenbelägen ist zu entfernen. Bei empfindlichen Bodenbelägen ist ein Abdecken des Bodens notwendig.

Verunreinigungen in geringfügigem Umfang (Fliegendreck, Vogelkot, Klebebandreste und Farbspritzer) sind im Rahmen der Fensterreinigung ohne gesonderte Vergütung zu beseitigen. Verschmutzungen, die eine Grundreinigung bedingen, sind nur nach Absprache mit dem Auftraggeber auszuführen. Die Sondervergütung erfolgt in diesen Fällen auf der Basis des in dieser Ausschreibung vereinbarten Stundenverrechnungssatzes.